

Was Sie mit Ihrer Spende bewirken

Jede noch so geringe Spende ist uns eine große Hilfe. Unsere 60 Missionsstationen in Indien benötigen Ihre Unterstützung für

- Schulkleidung und Essen
- Unterrichtsmaterial
- Kostenanteil für den Betrieb der gebührenfreien Schule für ein Schulkind
- den Ausbau der Ausbildungswerkstätten mit Maschinen und Werkzeugen
- Verbrauchsmaterial für Ausbildungsbetriebe



Schulbildung und Berufsausbildung statt Kinderarbeit ist die Grundlage für Hilfe zur Selbsthilfe

Beispiele Ihrer Hilfe:

50 € kostet der Schulbesuch eines Kindes monatlich.

70 € im Monat kostet die Unterbringung im Schulheim für ein Mädchen oder einen Jungen.

Ihre Spende ist Ihre Barmherzigkeit!

Liebe Freunde und Förderer,

wenn Mädchen und Jungen jeglichen Alters unsere Missionare in Indien ansprechen und sie anflehen: „Bitte ermöglicht uns, dass wir zur Schule gehen können!“, dann wissen wir, dass diese Kinder bereits verstanden haben, dass sie ihr Leben nur mit Bildung und Ausbildung verbessern können. Das freut uns.

Glücklich machen würde es uns, wenn wir all diesen Kindern diese Ausbildung auch ermöglichen könnten. Doch dazu brauchen wir Ihre Mithilfe.

Ich bitte Sie daher heute sehr herzlich: Unterstützen Sie meine Mitbrüder in Indien als Zeichen Ihrer Barmherzigkeit mit Ihrer großzügigen Spende!



Bruder Michael
CMSF,
Missionsprokurator

Vielen Dank für Ihre Hilfe und Gottes reichen Segen

Br. Michael Kujur

Ihr Bruder
Michael CMSF



Spendenkonto:
LIGA Bank eG Bamberg
IBAN: DE63 7509 0300 0009 0481 20 · BIC: GENODEF1M05

Missionshaus Bug

Schlossstraße 30 · 96049 Bamberg
Tel. 09 51-5 62 14 · Fax 09 51-5 52 45
E-mail: bug.cmsf@t-online.de
Internet: www.missionsbrueder.de

„Ich möchte so gerne
zur Schule gehen!“



Durch Schulbildung Armut bekämpfen



**Missionsbrüder des heiligen Franziskus
MISSIONSHAUS BUG**

C.M.S.F. (CONGREGATIO MISSIONARIA SANCTI FRANCISCI)

Hilfe, die niemals enden darf!

Denn es geht um die Zukunft unzähliger Kinder in Indien:

Um Mädchen und Jungen, die ohne unsere Unterstützung keine Zukunft haben. Um Mädchen aus armen Familien, die unterdrückt werden, keine Rechte haben. Um Jungen, die seit dem Kindesalter härteste Arbeit verrichten müssen und ohne Ausbildung nie genug verdienen können, um einmal eine Familie zu ernähren.

An vielen Orten in Indien helfen die Missionsbrüder des heiligen Franziskus diesen Kindern und Jugendlichen schon seit vielen Jahren. Sie schaffen Ausbildungsplätze, geben ihnen die Chance auf eine bessere Zukunft.

Wir Christen feiern jetzt im „Jahr der Barmherzigkeit“ als Vorbereitung auf das Osterfest die Fastenzeit: Wochen des Verzichts und der Besinnung.

Auch Spenden ist eine Art von Fasten. Ein Fasten, mit dem Sie Kindern in Indien den Weg in ihre Zukunft bereiten können.

Was kann es Schöneres geben, als mit einer großzügigen Spende armen, benachteiligten Kindern in Indien Kraft, Mut und Selbstvertrauen für eine bessere Zukunft zu schenken?



Kinder aus ärmlichen dörflichen Regionen erhalten zu meist keine Chance auf einen Schulbesuch



Viele Mädchen, wie Ashanti, 12 Jahre, hoffen, durch einen Schulbesuch bei uns später einmal einen richtigen Beruf ausüben zu können



Br. Robert CMSF beim Unterricht in der Missionschule von Lum Assisi

Aus der Missionsstation Lum Assisi im Nordosten Indiens berichtet Br. Robert CMSF: „In unserem Mädchen- und Jungenhaus konnten wir inzwischen über 150 Kinder aufnehmen. Dort finden Kinder Obhut, die aus weit entfernten Regionen zu uns kommen, für die der tägliche Weg zu weit wäre. Über 400 Schüler nehmen täglich am Unterricht in unserer Missionschule teil. Ein wunderbarer Erfolg, auf dem wir uns aber nicht ausruhen wollen. Wir möchten mehr erreichen!“

Gemeinsam Zukunft sichern

In Indien herrscht ein Kastensystem. Mitglieder niedriger Kasten haben kaum eine Chance, ihre Lebensumstände selbständig zu verbessern, weil sie von den Reichen ausgebeutet werden. Daher sind unsere Aufgabengebiete in Indien so vielfältig wie die Probleme, Sorgen und Nöte der armen Bevölkerungsschichten.

Hohe Schulgebühren und nur wenige gute öffentliche Schulen machen es den meisten Eltern aus ländlichen Regionen unmöglich, ihre Kinder eine Schule besuchen zu lassen.

Unsere Missionsbrüder ermöglichen mit Schulen, Ausbildungsstätten und Wohnheimen besonders den Kindern dieser niederen Kasten unter ihrer Obhut den Aufstieg in eine gesicherte Zukunft.

